

Informationsvorlage	Datum: 21.01.2019	
Federführendes Amt: Büro des Oberbürgermeisters	fed. Senator/-in: OB, Roland Methling	
Beteiligte Ämter:	bet. Senator/-in:	
	bet. Senator/-in:	
Bericht 2018 Projekt Fairtrade-Stadt Rostock		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
28.02.2019	Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung Kenntnisnahme	
06.03.2019	Bürgerschaft	Kenntnisnahme

Sachverhalt:

Rostock ist seit 2012 Teil der internationalen Fairtrade-Stadt Kampagne. Seit 2016 finanziert die Stadt zur Koordinierung der damit verbundenen Aufgaben eine Projektstelle, die beim Eine-Welt-Landesnetzwerk M.V. e.V mit Sitz in Rostock angesiedelt ist.

Mit dem Beschluss 2018/BV/3528 hat sich die Bürgerschaft im Frühjahr des Jahres 2018 für eine Bewerbung Rostocks am Wettbewerb „EU Cities for Fair and Ethical Trade Award“ ausgesprochen. Mit Rostock nahmen insgesamt 17 europäische Städte an dem Wettbewerb teil, gewonnen hat die belgische Stadt Gent. Aus Deutschland erhielten Dortmund und Saarbrücken Sonderpreise.

Die Fairtrade-Stadt Rostock hat sich und die Kampagne 2018 auf zahlreichen Veranstaltungen präsentiert und die Besucherinnen und Besucher informiert, darunter u.a. am Mecklenburg-Vorpommern-Tag (Mai), während der Hanse Sail (August), auf dem Klimaaktionstag und während der Fairen Woche (September). Für den Fairtrade-Bereich auf der Hanse Sail wurde erstmalig mit Engagement Global kooperiert. Engagement Global ist eine gemeinnützige Gesellschaft des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) und hat einen Großteil der Kosten für den Bereich Bildung während der Veranstaltung getragen. Während der Fairen Woche werden in jedem Jahr im September bundesweit Veranstaltungen im Bereich der Nachhaltigkeit angeboten, in Rostock wurden u.a. Besucherinnen und Besucher aus Peru begrüßt, ein OpenFairBrunch und diverse Verkostungsaktionen veranstaltet.

Im September fand zusätzlich ein Strategieworkshop zur sozial verträglichen Beschaffung von Arbeitskleidung für die Stadtverwaltung und Interessenten aus der Bürgerschaft statt. Teilgenommen haben u.a. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der RSAG, der WIRO GmbH und der Stadtentsorgung Rostock GmbH. Finanziert wurde der Workshop aus Mitteln des BMZ.

Seit 2018 hat die Fairtrade-Stadt Kampagne neben einem Facebook-Auftritt auch eine eigene Website, die über www.rostock.de/fairtrade aufgerufen werden kann. Im Laufe des letzten Jahres wurden sechs Motivpostkarten verteilt, eine CityLight-Werbekampagne erstellt und mit diversen Plakaten im Stadtbild auf Veranstaltungen aufmerksam gemacht. Seit Dezember 2018 läuft über Facebook und Youtube ein neuer Kampagnenspot mit bekannten Gesichtern der Hanse- und Universitätsstadt. Dieser kann auch auf über die Website aufgerufen werden.

Rostock ist neben 191 weiteren Städten aus 16 Nationen Mitglied des Städtebundes Die Hanse. Dieser Städtebund organisiert die Arbeitsgemeinschaft „Faire Hanse“, der Rostock derzeit vorsitzt. Im Nachgang des Internationalen Hansetages hat diese Arbeitsgemeinschaft einen Nachhaltigen Veranstaltungsplaner herausgegeben, der als offenes Dokument von anderen Hansestädten fortgeschrieben werden kann. Die Projektstelle der Fairtrade-Stadt Rostock hat sich inhaltlich daran beteiligt.

Des Weiteren entsteht derzeit ein Nachhaltiger Einkaufs- und Stadtführer für Rostock, aktuell werden Recherchen zu den Unternehmen und Standorten betrieben. Die Projektstelle der Kampagne steht der Stadtverwaltung zudem jederzeit beratend und unterstützend zu Themen der Nachhaltigkeit zur Seite.

Ausblick 2019

Im April 2019 wird in Rostock ein erstes Vernetzungstreffen für Fairtrade-aktive Städte und Schulen aus Mecklenburg-Vorpommern in Rostock stattfinden. Im Juni wird der Einkaufsführer in handlichem Printformat präsentiert und verteilt. Der Fairtrade-Bereich auf der Hanse Sail wird erneut in Kooperation mit Engagement Global organisiert. Zudem ist es geplant, dass in diesem Bereich ausschließlich Mehrweggeschirr Verwendung findet und an die Händlerinnen, Händler und Gastronomen ein hoher Anspruch in den Kategorien fair, ökologisch und regional gestellt wird. Für die Rostocker Stadtverwaltung und interessierte Mitglieder der Bürgerschaft wird erneut ein Strategieworkshop zu einem nachhaltigen Themenbereich angeboten.

Roland Methling